

2. Sofern die in Art. 140 Buchst. a und b der Mehrwertsteuer-Richtlinie 2006 aufgenommene Mehrwertsteuerbefreiung (unter den in der ersten Frage genannten Bedingungen oder ohne diese Bedingungen) für den innergemeinschaftlichen Erwerb von Zahnersatz gilt, gilt dann die Befreiung in Mitgliedstaaten wie den Niederlanden, die der Befreiung nach Art. 132 der Mehrwertsteuer-Richtlinie 2006 entsprechen haben, auch für den innergemeinschaftlichen Erwerb von Zahnersatz, der aus einem Mitgliedstaat stammt, der von der Ausnahme- und Übergangsregelung des Art. 370 der Mehrwertsteuer-Richtlinie 2006 Gebrauch gemacht hat?

(<sup>1</sup>) Richtlinie 2006/112/EG des Rates vom 28. November 2006 über das gemeinsame Mehrwertsteuersystem (ABl. L 347, S. 1).

**Vorabentscheidungsersuchen des Commissione tributaria regionale del Veneto — Sede di Mestre-Venezia (Italien), eingereicht am 27. März 2013 — SICES u. a./Agenzia Dogane Ufficio delle Dogane di Venezia**

(Rechtssache C-155/13)

(2013/C 178/06)

Verfahrenssprache: Italienisch

#### Vorlegendes Gericht

Commissione tributaria regionale del Veneto — Sede di Mestre-Venezia

#### Parteien des Ausgangsverfahrens

Berufungskläger: Società Italiana Commercio e Servizi S.r.l, in Liquidation (SICES) u. a.

Berufungsbeklagte: Agenzia Dogane Ufficio delle Dogane di Venezia

#### Vorlagefrage

Ist Art. 6 der Verordnung (EG) Nr. 341/2007 (<sup>1</sup>) vom 29. März 2007 dahin auszulegen, dass es eine rechtswidrige Übertragung von Lizenzen zur zollbegünstigten Einfuhr von Knoblauch mit Ursprung in China im Rahmen des GATT-Kontingents darstellt, wenn der Inhaber dieser Lizenzen nach Entrichtung des geschuldeten Zolls den fraglichen Knoblauch durch Veräußerung an einen anderen Wirtschaftsteilnehmer, der Inhaber von Einfuhr-Lizenzen ist und von dem er den Knoblauch vor dessen Einfuhr erworben hatte, auf den Markt bringt?

(<sup>1</sup>) Verordnung (EG) Nr. 341/2007 der Kommission vom 29. März 2007 zur Eröffnung und Verwaltung von Zollkontingenten sowie zur Einführung einer Einfuhr-Lizenz- und Ursprungsbescheinigungsregelung für aus Drittländern eingeführten Knoblauch und bestimmte andere landwirtschaftliche Erzeugnisse (ABl. L 90, S. 12).

**Vorabentscheidungsersuchen des Hoge Raad der Nederlanden (Niederlande), eingereicht am 28. März 2013 — Staatssecretaris van Financiën, andere Verfahrensbeteiligte: X BV**

(Rechtssache C-160/13)

(2013/C 178/07)

Verfahrenssprache: Niederländisch

#### Vorlegendes Gericht

Hoge Raad der Nederlanden

#### Parteien des Ausgangsverfahrens

Klägerin: Staatssecretaris van Financiën

Andere Verfahrensbeteiligte: X BV

#### Vorlagefrage

Ist Art. 140 Buchst. a und b der Mehrwertsteuer-Richtlinie 2006 (<sup>1</sup>) dahin auszulegen, dass die in diese Bestimmung aufgenommene Mehrwertsteuerbefreiung nicht für den innergemeinschaftlichen Erwerb von Zahnersatz gilt? Wenn nicht, ist dann an die Anwendung der Befreiung die Bedingung geknüpft, dass der Zahnersatz aus dem Ausland von einem Zahnarzt oder Zahntechniker und/oder an einen Zahnarzt oder Zahntechniker geliefert wurde?

(<sup>1</sup>) Richtlinie 2006/112/EG des Rates vom 28. November 2006 über das gemeinsame Mehrwertsteuersystem (ABl. L 347, S. 1).

**Vorabentscheidungsersuchen des Centrale Raad van Beroep (Niederlande), eingereicht am 8. April 2013 — Raad van bestuur van het Uitvoeringsinstituut werknemersverzekeringen (Uwv)/M. S. Demirci u. a.**

(Rechtssache C-171/13)

(2013/C 178/08)

Verfahrenssprache: Niederländisch

#### Vorlegendes Gericht

Centrale Raad van Beroep

#### Parteien des Ausgangsverfahrens

Rechtsmittelführer: Raad van bestuur van het Uitvoeringsinstituut werknemersverzekeringen (Uwv)

Rechtsmittelgegner: M. S. Demirci, D. Cetin, A. I. Önder, R. Keskin, M. Tüle, A. Taskin